

Einleitung**I. Das Problem des Weltfriedens**

Friedensgespräche gibt es im Überfluss, aber dauerhafter Frieden ist selten

Gründe, warum weltlicher Frieden scheitert

II. Zwei Arten von Frieden im Vergleich

Weltfrieden = Abwesenheit von Gewalt oder Streit

Gottes Frieden = Frieden zwischen Gott und dem Menschen

Wichtiger Unterschied 1: Frieden mit Gott ist grundlegend

III. Jesus als Vermittler des Friedens

Römer 5,1 – Frieden mit Gott durch Jesus Christus

Ein Vermittler vertritt beide Seiten

Das vollkommene Leben und Opfer Jesu'

Am Kreuz wurde Frieden zwischen Gott und dem Menschen geschaffen

IV. Sünde als Wurzel allen Konflikts

Sünde verursacht Krieg zwischen Menschen, der Umwelt und dem eigenen Ich _____

Frieden mit Gott beseitigt die Grundursache des Konflikts _____

V. Frieden, der durch den Heiligen Geist erhalten wird

Weltfrieden wird oft durch Gewalt oder Waffen aufrechterhalten _____

Johannes 14,26 – Der Heilige Geist lehrt und erinnert _____

Römer 8,26 – Der Geist hilft unserer Schwachheit im Gebet _____

VI. Das Evangelium als Friedensvertrag

Evangelium = Friedensvertrag zwischen Gott und dem Menschen _____

Heiliger Geist = Bote des Friedens _____

VII. Shalom – Das Versprechen des Friedens

Johannes 20,26 – Jesus begrüßt die Jünger nach der Auferstehung mit „Frieden“ _____

Frieden ist die Erfüllung des Versprechens Jesu' _____

VIII. Frieden mit anderen, der Umwelt und sich selbst

Vergebung ist der Schlüssel zum Frieden mit anderen _____

Frieden mit der Umwelt durch verantwortungsvolle Haushalterschaft _____

Innerer Frieden durch Gottes' Vergebung _____

Gottes Vergebung ermöglicht Selbstvergebung _____